



Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland I

31. März 2019

Anlagestrategie

Der Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland investiert in Small-, Mid- und Microcap-Aktien von Unternehmen nachhaltiger Branchen aus Deutschland oder mit Kerngeschäft im deutschsprachigen Raum. Zur Risikooptimierung kann auch in andere Anlageformen investiert und Liquidität gehalten werden.

Ziel ist es, eine attraktive Rendite mit der nachhaltigen und ökologischen Weiterentwicklung der Gesellschaft zu verbinden.

Der Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland investiert ausschließlich in nachhaltige Branchen und Themen. Konsequenterweise ausgeschlossen sind Investitionen in Unternehmen mit Geschäftstätigkeit in der Militär- oder Atomindustrie, Produktion und Nutzung fossiler Energieträger, umweltschädlichen Technologien, Drogenproduktion und -handel, Prostitution sowie Unternehmen, die vermeidbare Tierversuche durchführen, Kinderarbeit zulassen, sozial diskriminieren, gentechnisch manipulierte Produkte herstellen oder verbreiten, Geschäftsbeziehungen zu Staaten

pflegen, die Menschenrechte verletzen, Korruption oder Geldwäsche betreiben oder einen sonstigen negativen Einfluss auf die Gesellschaft ausüben.

Gezielt werden die ökonomischen und ökologischen Vorreiter nachhaltiger Branchen mit hohem Wachstumspotenzial ausgewählt. Grundlage der Investmententscheidungen sind die Analysen von Murphy&Spitz Green Research. Das unabhängige Researchteam ist seit über 19 Jahren auf nachhaltige Branchen spezialisiert.



Anlegerprofil & Anlagehorizont

Der Teilfonds eignet sich für wachstumsorientierte Anleger. Aufgrund der Zusammensetzung des Netto-Teilfondsvermögens besteht ein hohes Gesamtrisiko, dem auch hohe Ertragschancen gegenüber stehen. Die Risiken können insbesondere

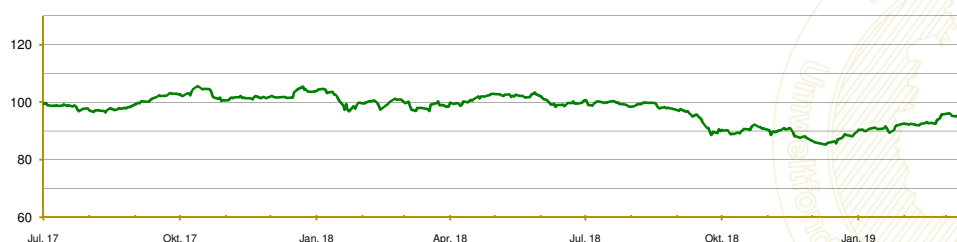
aus Währungs-, Bonitäts- und Kursrisiken sowie aus Risiken, die aus den Änderungen des Marktzinsniveaus resultieren, bestehen. Der Anlagehorizont ist mittel- bis langfristig und sollte mindestens 5 Jahre betragen.

Wertentwicklung seit Auflage

Jahresperformance	2018	seit Jahresanfang
	-15,48%	+11,85%

Rollierende 12-Monats Wertentwicklung	
18.07.2017-31.12.2017	31.03.18- 31.03.19
+2,65%	-2,11%

Relative Performance seit Auflage*



FONDSDATEN	
Anteilwert	95,99 EUR
Anteilwert-Berechnung	Börsentäglich
Fondsvolumen	8.718.859,33 EUR
Volumen Anteilklasse	598.130,67 EUR
Mindestanlage	100.000 Euro
WKN	A2DS19
ISIN	LU1541981996
Fondswährung	Euro
Auflage	26.05.2008
Erstausgabe	18.07.2017
Anteilklasse	
Geschäftsjahr	01.01. - 31.12.
Fondstyp	Thesaurierend
Vertriebszulassung	AT, DE, LU
Fondsmanager	Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung www.murphyandspitz.de
Depotbank	M.M. Warburg & CO Luxemburg S.A.
Verwaltungsgesellschaft	von der Heydt Invest SA
Fondsinformation	www.vdhi.lu
Laufende Kosten (TER) (per 31.12.2018)	2,23%
Ausgabeaufschlag	max. 3%
Rücknahmegebühr	keine
Verwaltungsgebühr	max. 0,15%
Depotbankgebühr	max. 0,05% p.a. min. 10.000 EUR
Investment Managergebühr	max. 0,85% p.a.
Erfolgsabhängige Gebühr	Keine
Betrachtungszeitraum	Monatlich
Hurdle Rate	Keine
High Watermark	Nein





Murphy&Spitz – Umweltfonds Deutschland I

31. März 2019

Fondsmanager Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung

Murphy&Spitz Nachhaltige Vermögensverwaltung mit Sitz Bonn ist seit 1999 auf Nachhaltige Geldanlagen und die Verwaltung von Vermögen privater und institutioneller Kunden spezialisiert.

Ihr Vorstand Andrew Murphy kann auf über 20 Jahre Erfahrung in der Analyse und dem Management nachhaltiger Aktien- und Rentenfonds zurückblicken.

Das Management greift auf das Research von Murphy&Spitz Green Research zurück. Dieses ist seit über 19 Jahren auf nachhaltige Branchen und Themen spezialisiert. Beratend steht Murphy&Spitz ein interdisziplinär besetzter Anlageausschuss zur Seite, der mindestens fünf mal jährlich tagt.

Monatlicher Bericht des Managements

Der Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland gehört mit einer Wertsteigerung von +4,43% (I) und +4,38% (A) im März 2019 zu den Top-Performern. Die Wertentwicklung seit Jahresanfang addiert sich mit einem starken Jahresauftakt somit auf +11,85% (I) und +11,66% (A).

Melden große Unternehmen schwächelnde Kennzahlen, so können Unternehmen aus dem Mittelstand überzeugen. Auch wenn die politische Stimmung vom Brexit-Chaos bestimmt wird, macht sich doch langsam eine Aufbruchstimmung zu Gunsten einer Klima schonenden Politik breit. Also genau für jene Branchen hier in Deutschland, die Kern des Portfolios von Murphy&Spitz sind. Die Lösungen für einen deutlichen Wandel sind vorhanden und die freitags demonstrierende Jugend mahnt zu Investments in klimaschonende Technologien.

Weiter aufgestockt wurde im März die Position des Photovoltaik-Dünnschichtherstellers First Solar. Das Unternehmen befindet sich im Aufwärtstrend basierend auf guten Unternehmenszahlen und erwarteter positiver Prognose. In seiner Branche hat First Solar Nachholbedarf. Aufgenommen in das Portfolio wurde ferner der Lübecker Windanlagenhersteller Nordex, dessen Anleihe bei Kursen von 93,8% nach Einschätzung von Murphy&Spitz Green Research Aufholpoten-

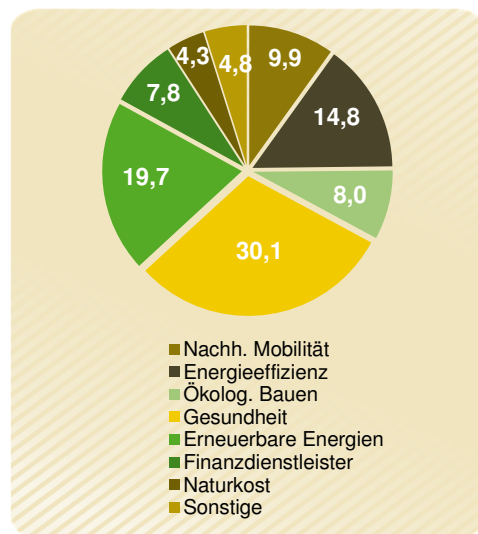
zial hat. Weiterhin erfreulich zeigt sich die Bewertung von Fresenius Medical Care. Der Bad Homburger Spezialist für Dialyseprodukte entwickelt sich seit Jahresanfang mit 29,6% positiv. Zurückzuführen ist dies auf die Entwicklung in wichtigen Absatzmärkten wie bspw. den USA, wo positive Aussagen des Department of Health and Human Services für einen Kursschub sorgen.

In Deutschland wurden im ersten Quartal 2019 die ersten Ausschreibungsrunden für Windenergie und Photovoltaik abgeschlossen. Dabei wurde der Zubau von insgesamt 675 MW Solarenergie- und 700 MW Windenergieanlagen genehmigt. Interessant ist eine Betrachtung der Vergütungssätze: Bei der Photovoltaik liegen sie bei € 0,048 kW/h (175 MW) und € 0,0659 kW/h (500 MW), bei Windenergie werden nun 700 MW mit € 0,0611 kW/h vergütet. Strom aus Kohle und Nuklearenergie ist somit auch mit ihren Subventionen teurer als der CO₂-freie Strom aus Sonne und Wind.

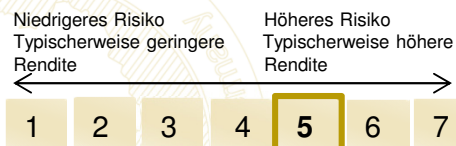
Die Investitionsquote des Murphy&Spitz Umweltfonds Deutschland wurde im März weiter angehoben und liegt nun bei 97,49%. Die erwarteten Kursgewinne nach den zurückgehenden Börsen Ende 2018 sind eingetroffen. Für 2019 geht Murphy&Spitz weiterhin von einer positiven Entwicklung mit schwankenden Kursen aus.

10 größte Wertpapier-Positionen*	
Steico	6,07%
Fielmann	5,62%
IVU Traffic Technologies	5,29%
Umweltbank	4,87%
Mayr-Melnhof	4,87%
Wessanen	4,73%
SAP	4,72%
Stericycle	4,33%
Vestas	4,30%
Novo-Nordisk	4,28%

Branchenallokation*



Risiko- und Ertragsprofil



*Wichtige Information

Dieses Fondsportrait stellt weder Angebot, Empfehlung noch Aufforderung zum Kauf von Investmentanteilen dar und dient lediglich Informationszwecken. Allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen sind der aktuelle Verkaufsprospekt mit ausführlichen Risikohinweisen sowie der entsprechende Jahres- bzw. Halbjahresbericht. Diese Unterlagen sowie die wesentlichen Anlegerinformationen in deutscher Sprache erhalten Sie kostenlos bei Murphy&Spitz, Ihrem Anlageberater, am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, den Zahl- und Informationsstellen und der Vertriebsstelle. Dargestellte vergangenheitsbezogene Entwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen. Abweichungen durch Rundungsdifferenzen sind möglich. Alle Darstellungen beruhen auf eigenen Quellen mit Stand vom 31.03.2019. Die zehn größten Wertpapier-Positionen beziehen sich auf den Net Asset Value, die Branchenallokation bezieht sich auf das Wertpapiervermögen.